

2. Satzung
zur Änderung der Satzung eines Kommunalen Förderprogrammes der
Gemeinde Sulzfeld a. Main
zur Durchführung privater Fassadengestaltungs- und Sanierungs-
maßnahmen im Rahmen der Sanierung „Altort Sulzfeld a. Main“
(Kommunales Förderprogramm)

Die Gemeinde Sulzfeld a. Main erlässt auf Grund von Art. 23 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (Gemeindeordnung - GO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385, 586) folgende

Satzung:

§ 1 Änderungen

Die Satzung eines Kommunalen Förderprogrammes zur Durchführung privater Fassadengestaltungs- und Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Sanierung „Altort Sulzfeld a. Main“ (Kommunales Förderprogramm) vom 20.07.2012 wird wie folgt geändert:

In § 5 Abs. 5 werden die Zahlen „10.000,00“ durch „12.000,00“, „15.000,00“ durch „18.000,00“ und „20.000,00“ durch „24.000,00“ ersetzt.

Die Anlage 3 erhält folgende Fassung:

Absender/in / Antragsteller/in:

Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Tel. tagsüber

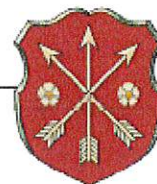
E-Mail

Fax

An die
Gemeinde Sulzfeld a. Main
p. A. Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen
Friedrich-Ebert-Straße 5
97318 Kitzingen

Anlage 3
SÄTZUNG EINES KOMMUNALEN FÖRDERPROGRAMMES der Gemeinde Sulzfeld a. Main zur Durchführung privater Fassadengestaltungs- und Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Sanierung „Altort Sulzfeld a. Main“ vom 20.07.2012
Gemeinde Sulzfeld a. Main;
Kitzingen, __.10.2023

Dusel
Erster Bürgermeister



Antrag auf Förderung von Maßnahmen zur Durchführung privater Fassadengestaltungs- und Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des Kommunalen Förderprogramms der Gemeinde Sulzfeld a. Main

Anwesen/Objekt:

Straße, Hausnummer

Fl.-Nr.

Eigentümer/in:

Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Tel. tagsüber

E-Mail

Fax

Räumlicher Geltungsbereich: **Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen**

- Das Anwesen liegt innerhalb des Altortbereichs der Gemeinde Sulzfeld a. Main (s. Anlage 1 Kommunales Förderprogramm).
- Das Anwesen ist ein Denkmal gemäß DSchG und ist in der Denkmalliste des Landkreises Kitzingen eingetragen.
Die Erlaubnis nach dem Bayer. Denkmalschutzgesetz wird gesondert beantragt (ist über die Gemeinde einzureichen, diese leitet den Antrag an das Landratsamt Kitzingen weiter!)
- Das Anwesen liegt innerhalb des Ensembles der Gemeinde Sulzfeld a. Main.
Die Erlaubnis nach dem Bayer. Denkmalschutzgesetz wird gesondert beantragt (ist über die Gemeinde einzureichen, diese leitet den Antrag an das Landratsamt Kitzingen weiter!)
- Das Anwesen liegt innerhalb eines förmlich festgelegten Sanierungsgebietes der Gemeinde Sulzfeld a. Main

Art der Maßnahmen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Putz- und Malerarbeiten | <input type="checkbox"/> Dachdeckerarbeiten |
| <input type="checkbox"/> Fensterarbeiten und Fensterläden (und/oder Austausch) | <input type="checkbox"/> Tür- und Torarbeiten |
| <input type="checkbox"/> Steinmetzarbeiten | <input type="checkbox"/> Gerüstbauarbeiten |
| <input type="checkbox"/> Rückbaumaßnahmen an der Fassade | <input type="checkbox"/> Anlage bzw. Neugestaltung von Außenanlagen mit öffentlicher Wirkung |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges: | |

Finanzierung:

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto) _____ €
Davon Eigenmittel: _____ €

Beantragte Fördermittel:

- | | |
|---|---------|
| <input type="checkbox"/> Gemeinde Sulzfeld a. Main: | _____ € |
| <input type="checkbox"/> Landesamt für Denkmalpflege: | _____ € |
| <input type="checkbox"/> Bezirk Unterfranken: | _____ € |
| <input type="checkbox"/> Landkreis Kitzingen: | _____ € |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: | _____ € |

Vorsteuer:

- Der/Die Antragsteller/in ist vorsteuerabzugsberechtigt (bitte entsprechende Belege beifügen).
 Der/Die Antragsteller/in ist nicht vorsteuerabzugsberechtigt.

Durchführung:

Geplanter Baubeginn: _____
Geplante Bauvollendung: _____

Aufgrund des Umfanges der Maßnahme soll das Vorhaben in mehreren Abschnitten (über max. 3 Jahre) wie folgt durchgeführt werden:

Bauabschnitt 1: _____ (Gewerk) von _____ bis: _____
Bauabschnitt 2: _____ (Gewerk) von _____ bis: _____
Bauabschnitt 3: _____ (Gewerk) von _____ bis: _____

Unterlagen:

Dem Zuschussantrag sind folgende Unterlagen beigefügt:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Baugenehmigung (falls nötig) | <input type="checkbox"/> Erlaubnis nach Art. 6 DSchG (liegt i.d. Regel der VG vor!) |
| <input type="checkbox"/> Stellungnahme der Ortsplanerin (liegt in der Regel der VG vor!) | <input type="checkbox"/> Ggf. Kostenschätzung des Planers |
| <input type="checkbox"/> Angebote von Handwerksfirmen (Bei Kosten bis 5.000,00 € zwei, ansonsten drei <u>vergleichbare</u> Angebote) diese sind auf Seite 4 aufzulisten! | <input type="checkbox"/> Ggf. nötige Baupläne |
| <input type="checkbox"/> Beschreibung der geplanten Maßnahme | <input type="checkbox"/> Ggf. Bewilligungsbescheide weiterer Zuschussgeber |
| <input type="checkbox"/> Fotos <u>vor</u> Maßnahmebeginn | <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____ |

- Gleichzeitig wird der vorzeitige Maßnahmenbeginn beantragt, um mit den dringend erforderlichen Sanierungsarbeiten beginnen zu können.

Beschreibung der Maßnahme

Am Anwesen:

Name: _____

Straße: _____

Fl.-Nr.: _____

der Gemarkung Sulzfeld a. Main werden folgende Maßnahmen entsprechend der Gestaltungssatzung der Gemeinde Sulzfeld a. Main ausgeführt:

Die Überwachung der Ausführung der Maßnahme erfolgt durch die Gemeinde Sulzfeld a. Main / das Planungsbüro plan@werk.

Zusammenstellung der vorgelegten Angebote nach Gewerken


Pos.	Gewerk, Einzelmaßnahme	Firma, Ort	Angebot vom	Gesamtkosten (mit Mwst) €
Gesamtbetrag brutto				€

Erklärung:

1. Ich/Wir erkläre/n mich/uns mit den Bedingungen und Auflagen des Kommunalen Förderprogrammes einverstanden.
2. Mit der Baumaßnahme werde ich/werden wir erst nach Erteilung des vorzeitigen Maßnahmebeginns bzw. mit Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides beginnen.
3. Ich/Wir sind in Kenntnis, dass die im Zuschussantrag gemachten Angaben subventionserheblich i. S. des § 264 StGB i.V.m. § 2 SubvG vom 29.07.1976 (BGBl I.S. 2037) und Art. 1 des Bayer. Subventionsgesetzes vom 23.12.1976 (GVBl S. 586) sind.
4. Mir/Uns ist bekannt, dass vorsätzliche oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben, sowie das vorsätzliche oder leichtfertige Unterlassen einer Mitteilung über Änderungen in diesen Angaben, die Strafverfolgung wegen Subventionsbetrug (§ 264 des StGB) zur Folge haben könnte.
5. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und der beigelegten Anlagen wird hiermit bestätigt. Ich/Wir verpflichte/n uns gleichzeitig, jede Änderung in den gemachten Angaben unverzüglich anzuzeigen.
6. Mir/Uns ist bekannt, dass nur vollständig vorgelegte Anträge von der Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen bearbeitet werden können.

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller/in
------------	-------------------------------

Die Anlage 4 erhält folgende Fassung:

- Anlagen -													
<p>Absender/in / Antragsteller/in:</p> <hr/> <p>Name</p> <hr/> <p>Straße, Hausnummer</p> <hr/> <p>PLZ, Wohnort Tel. tagsüber</p> <hr/> <p>Email Fax</p> <hr/> <p>An die Gemeinde Sulzfeld a. Main p. A. Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen Friedrich-Ebert-Str. 5 97318 Kitzingen</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"><p><u>Anlage 4</u> SÄTZUNG EINES KOMMUNALEN FÖRDERPROGRAMMES der Gemeinde Sulzfeld a. Main zur Durchführung privater Fassadengestaltungs- und Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Sanierung „Altort Sulzfeld a. Main“ vom 20.07.2012 Gemeinde Sulzfeld a. Main; Kitzingen, __.10.2023</p></div> <p>Dusel Erster Bürgermeister</p> <div style="text-align: center;"></div>												
Verwendungsnachweis für das Kommunale Förderprogramm der Gemeinde Sulzfeld a. Main													
<p>Für den mit Schreiben/Bescheid vom _____ in Aussicht gestellten Zuschuss der Gemeinde Sulzfeld a. Main in Höhe von ____ €</p> <p>für _____ (beantragte Maßnahme)</p> <p>Die Überweisung soll erfolgen an:</p> <p>Bank: _____ BIC: _____</p> <p>IBAN: _____</p>													
<p>I. Sachlicher Bericht: Über die Verwendung des Zuschusses und den erzielten Erfolg (ggf. gesonderter Bericht)</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>													
<p>II. Zahlenmäßiger Nachweis</p> <p style="margin-left: 20px;">A. <u>Einnahmen zur Deckung der Kosten der beantragten und ausgeführten Maßnahme</u></p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"><tr><td style="width: 50%;">a) Eigenmittel</td><td style="width: 30%; text-align: right;">_____</td><td style="width: 20%; text-align: right;">€</td></tr><tr><td>b) Zuschuss des Landesamtes für Denkmalpflege</td><td style="text-align: right;">_____</td><td style="text-align: right;">€</td></tr><tr><td>c) Zuschuss des Bezirks Unterfranken</td><td style="text-align: right;">_____</td><td style="text-align: right;">€</td></tr><tr><td>d) Zuschuss des Landkreises</td><td style="text-align: right;">_____</td><td style="text-align: right;">€</td></tr></table>		a) Eigenmittel	_____	€	b) Zuschuss des Landesamtes für Denkmalpflege	_____	€	c) Zuschuss des Bezirks Unterfranken	_____	€	d) Zuschuss des Landkreises	_____	€
a) Eigenmittel	_____	€											
b) Zuschuss des Landesamtes für Denkmalpflege	_____	€											
c) Zuschuss des Bezirks Unterfranken	_____	€											
d) Zuschuss des Landkreises	_____	€											

- Anlagen -

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und der beiliegenden Anlagen wird bestätigt:

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.04.2023 in Kraft.

Gemeinde Sulzfeld a. Main
Kitzingen, 16.10.2023

Matthias Dusel
Erster Bürgermeister



Vorstehende Satzung wurde am 18.10.2023 in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen zur Einsichtnahme niedergelegt. Hierauf wurde durch Anschlag an der Amtstafel hingewiesen. Die Anschläge wurden am 18.10.2023 angeheftet und am 14.11.2023 wieder abgenommen.

Kitzingen, 16.11.2023
Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen


Ariane Andrei
Verwaltungsangestellte

